

Facharbeitskreis zum Radverkehrskonzept Ehrenfeld AG „Netzentwurf“

Datum: Mittwoch, 11.04.2018,
Ort: eva-gGmbH, Herbrandstraße 10, 50825 Köln

Teilnehmer: Christian Althoff (Immergrün Ehrenfeld)
Pierre Beier (VCD)
Michael Fischer (BV, CDU)
Andrea Fromberg (Planungsbüro VIA)
Rainer Kiel (RadKomm)
Klaus Köster (KVB)
Jürgen Möllers (Stadt Köln)
Ogando (RadKomm)
Bernd Petri (BV, Die Linke)
Christoph Schmidt (ADFC)
Harald Schuster (BV, Deine Freunde)
Anselm Weische (Planungsbüro VIA)

Protokoll: Planungsbüro VIA

TOP 1: Kurze Vorstellungsrunde und Erwartungen an das Radverkehrskonzept Ehrenfeld

Die Teilnehmer stellten sich kurz vor und formulierten ihre Erwartungen an das Radverkehrskonzept:

- Das von der Bezirksvertretung beschlossene Ziel von 40% Radverkehrsanteil aller zurückgelegten Strecken im Bezirk Ehrenfeld soll sich im Radverkehrskonzept Ehrenfeld widerspiegeln. (Harald Schuster)
- Ältere Nutzer sollten beim Radverkehrskonzept besonders berücksichtigt werden. Querverbindungen in benachbarte Stadtbezirke (Tangentiale) sollten ebenso stark berücksichtigt werden wie die Radialstraßen in die Innenstadt. (Bernd Petri)
- Es sollte besonderes Augenmerk auf die Kommunikation / Vermittlung des Radverkehrskonzeptes und dessen Umsetzung gelegt werden. (Ogando)
- Beim Radverkehrskonzept sollten alle Altersgruppen und Radfahrertypen berücksichtigt werden. (Christoph Schmidt)

TOP 2: Berichterstatter

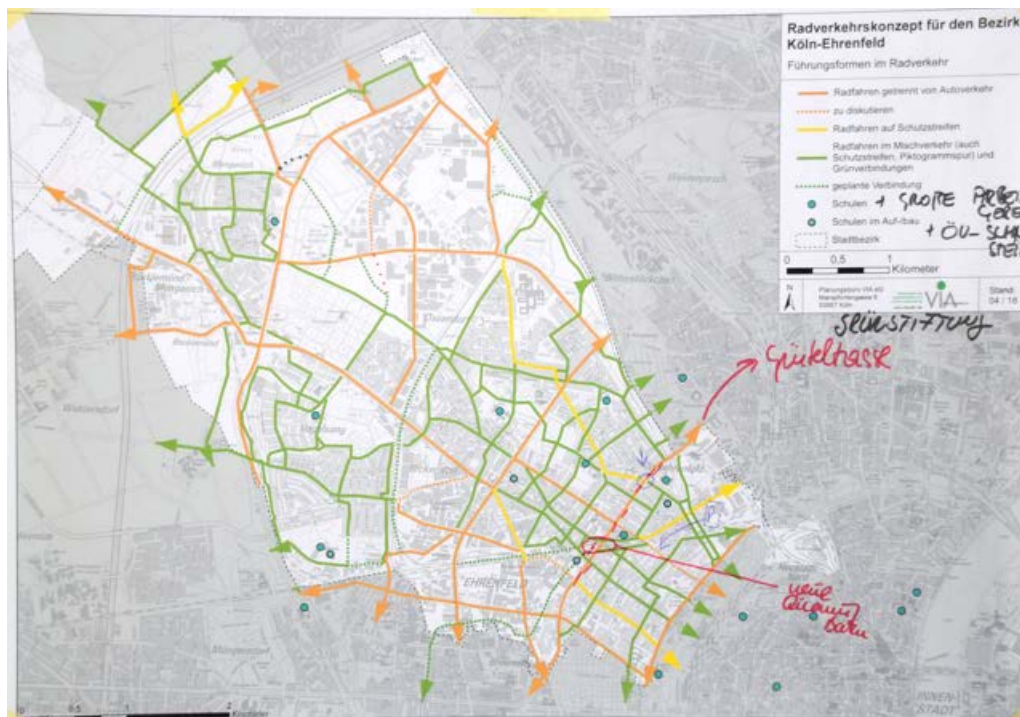
Frau Fromberg und Herr Möllers schlugen vor, einen Berichterstatter aus den Reihen der Teilnehmern zu ernennen, der im Plenum und der nachfolgenden öffentlichen Bürgerveranstaltung über die Ergebnisse des Workshops berichten sollte. Ogando hat diese Aufgabe übernommen.

TOP 3: Präsentation zur Netzplanung, Diskussion und Ergänzungen zum Netzentwurf

Frau Fromberg hat die Voraussetzungen für die Netzplanung in einer Präsentation vorgestellt. Diese ist diesem Protokoll als Anhang beigegeben. In der Diskussion wurden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Bei Netz- und Maßnahmenplanung besonderes Augenmerk auf Zwangspunkte / Unterführungen legen.

- Die Schnittstellen mit dem Öffentlichen Verkehr / Umsteigepunkte sollten identifiziert werden und bei der Netzplanung stärker berücksichtigt werden.
- Große Arbeitgeber im Bezirk Ehrenfeld sollten im Netzkonzept berücksichtigt werden und direkt angebunden werden.
- In Ossendorf entstehen derzeit zusätzlich zu den vielen neuen Arbeitsplätzen auch immer mehr Wohnungen. Deshalb sollte insbesondere das grüne Netz in Ossendorf verdichtet werden.
- In Ossendorf sollte eine neue Verbindung in Anschluss an die Von-Hünefeld-Str. nach Süden zum Mühlenweg geschaffen werden.
- Es sollte geprüft werden, ob entlang der Bahnlinie Aachen – Köln eine Radverbindung in die Innenstadt / Hbf. geschaffen werden kann.
- HGK-Trasse durchgängig in Netzplanung aufnehmen
- Auf die Radverkehrsführung am Gürtel muss im Zuge des anstehenden Haltestellenumbaus ein besonderes Augenmerk gelegt werden. Auch die Ausgestaltung der Querungen Nußbaumerstraße / Eichendorfstraße und Bartholomäus-Schink-Straße ist zu optimieren.
- Ein optimaler Anschluss an die zukünftige Gürteltrasse in Richtung Nippes / Rheinbrücke ist einzuplanen.
- Körner Straße als wichtige Verbindung zwischen Subbelrather Straße/Lukasstraße und Venloer Straße beachten: Aufnahme in das grüne Netz.
- In Verlängerung der Stammstraße sollten durch Öffnung von Torbögen der Bahntrasse zusätzliche Unterführungen / Quermöglichkeiten geschaffen werden.
- Die Verbindung Everhardstraße – Franz-Geuer-Straße über den Parkplatz von Siemens in ganzer Länge in das grüne Netz aufnehmen: als wichtige Verbindung zwischen Subbelrather und Venloer Straße mit aufnehmen.
- Das Kfz-Parken auf der Subbelrather Straße (insbesondere zwischen Körner Straße und Gutenbergstraße) ist für den Radverkehr problematisch. Durch die Stadtbahnhaltestelle, Taxi-Stand und zweite-Reihe-Parker entsteht eine gefährliche Gemengelage, die durch das Radverkehrskonzept berücksichtigt und entschärft werden sollte.



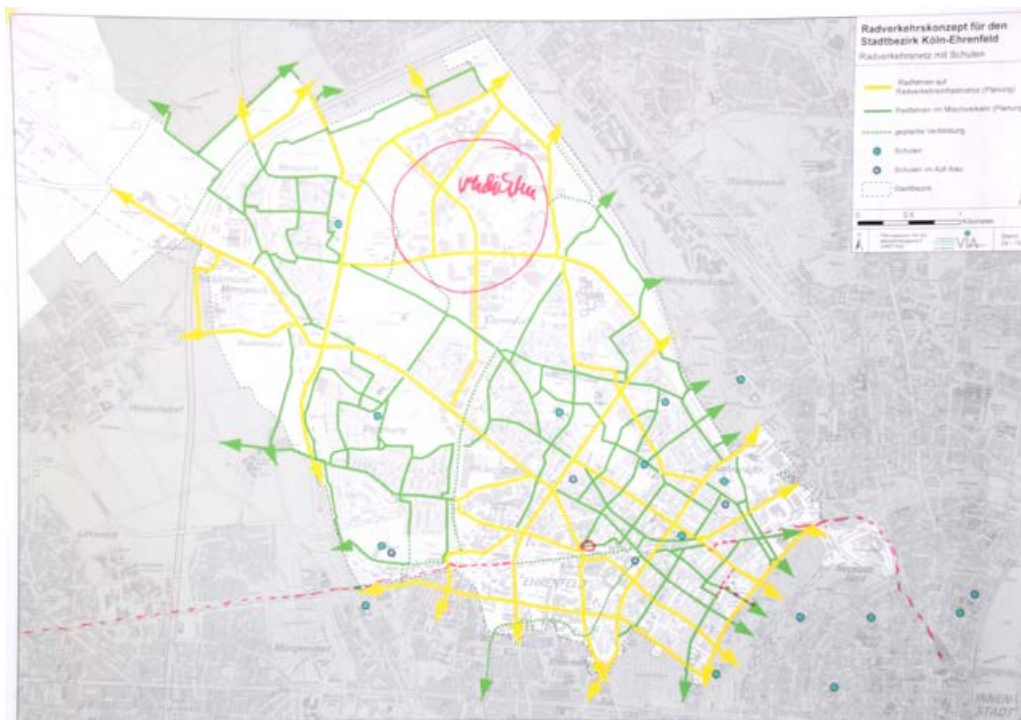


Abb. 1 und 2: Eintragung der Änderungswünsche zum Netzentwurf in den Arbeitskarten